

Inhalt

Vorwort	7
1 Problemstellung	9
1.1 Fehler als Schlüsselsituationen für das Lernen und Lehren	9
1.2 Erkenntnisinteressen der Arbeit	19
1.3 Darstellung und Begründung des weiteren Vorgehens	21
Teil I Fehler(lern)konzepte und empirische Befunde	25
2 Darstellung und Kritik bestehender Fehler(lern)konzepte und empirische Befunde	27
2.1 Darstellung und Kritik bestehender Fehlerkonzepte	27
2.2 Darstellung und Kritik bestehender Fehlerlernkonzepte	55
2.3 Empirische Befunde zu „typischen“ Fehlern im Rechnungswesen	67
2.4 Erkenntnisse für das weitere Vorgehen	71
Teil II Die Entwicklung einer strukturgenetischen Fehlertheorie	75
3 Das Fundament der Fehlertheorie: Die Genese und Rekonstruktion kognitiver Strukturen	77
3.1 Die Genese kognitiver Strukturen nach Jean Piaget unter besonderer Berücksichtigung kognitiver Konflikte	77
3.2 Die Rekonstruktion kognitiver Strukturen nach Charles S. Peirce	90
3.3 Integration des kognitiv-strukturellen und inferentiellen Zugangs für das weitere Vorgehen	101
4 Eine strukturgenetische Theorie des Fehlermachens und Fehlerlernens ..	107
4.1 Fehlermachen: Fehlerbegriff und Fehlertaxonomie	107
4.2 Fehlerlernen: Die kognitiven Prozesse des Lernens aus Fehlleistungen	132
4.3 Erkenntnisse für das weitere Vorgehen	138
Teil III Die fachdidaktische Umsetzung der Fehlertheorie	141
5 Die strukturgenetische Fehlertheorie im fachdidaktischen Kontext	143
5.1 Ziele einer fachdidaktischen Umsetzung der Fehlertheorie	143
5.2 Zur Auswahl der untersuchten Domäne	144
5.3 Der Ansatz des wirtschaftsinstrumentellen Rechnungswesens	152
5.4 Anwendungsperspektiven des wirtschaftsinstrumentellen Ansatzes	168

6	Eine strukturalgenetische Rechnungswesendidaktik	171
6.1	Die Genese des Rechnungswesenverständnisses	171
6.2	Die Entwicklung eines Lehrgangs zur Einführung in das betriebliche Rechnungswesen	216
Teil IV	Die Erprobung der Fehlertheorie	253
7	Die Erprobung der strukturalgenetischen Rechnungswesendidaktik	255
7.1	Ziele der Erprobung	255
7.2	Design und Verlauf der Erprobung	256
7.3	Methodik der Erprobung	257
7.4	Ergebnisse der Erprobung – Rekonstruktion der Wissensgenese	258
7.5	Bewertung der fachdidaktischen Umsetzung der Fehlertheorie	272
8	Fazit und Ausblick	275
8.1	Fazit über den geleisteten Beitrag zur Fehlerforschung	275
8.2	Anschlussfragen zur (domänenspezifischen) Fehlerforschung – ein Ausblick . . .	278
	Literaturverzeichnis	281
	Abkürzungsverzeichnis	311
	Abbildungsverzeichnis	312
	Tabellenverzeichnis	314
	Abstracts	317
	Über die Autorin	319

Hinweise:

Mit dem Ziel einer besseren Lesbarkeit wird im Text auf die gleichzeitige Verwendung der weiblichen und männlichen Sprachform verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen beziehen sich stets auf beiderlei Geschlecht.

Zusatzmaterialien zu dieser Publikation stehen unter www.wbv.de/artikel/6004438 zur Verfügung, DOI: 10.3278/6004438-tab.